

Einladung zum nächsten Treffen im Helfercafé

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe,

mit der Aktion Neue Nachbarn, die der Kölner Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki im November 2014 ins Leben gerufen hat, werden die Menschen unterstützt, die aus den Krisengebieten der Welt zu uns kommen. Ziel der Aktion Neue Nachbarn ist es, die Willkommenskultur für und die Integration von Flüchtlinge im Erzbistum Köln zu fördern, deren Bedarfe zu erkennen und die verschiedenen kirchlichen und nicht-kirchlichen Akteure und Initiativen zu vernetzen. Im Erzbistum Köln wurden seit dem Frühjahr 2015 in allen 15 Dekanaten des Erzbistums Koordinationsstellen als lokale Anlaufstellen der „Aktion Neue Nachbarn“ zur Unterstützung der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe eingerichtet.

Seit Beginn des Jahres werden die Koordinationsstellen in der Aktion Neue Nachbarn wissenschaftlich begleitet. Das Institut für angewandte Sozialwissenschaften begleitet und unterstützt den Prozess der Entwicklung örtlicher Konzepte und deren praktische Umsetzung. Ein zentraler Punkt ist dabei die Zusammenarbeit mit und Unterstützung von Ehrenamtlichen vor Ort. Wie kann die Unterstützung für Ehrenamtliche aussehen? Was ist dringend notwendig für ein gutes Gelingen der ehrenamtlichen Arbeit? Welche Strukturen innerhalb der Aktion Neue Nachbarn sind dabei förderlich und was ist hinderlich?

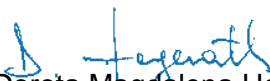
Gerne möchten wir, unter der Leitung von dem Institut für angewandte Sozialwissenschaften, diese Fragestellungen gemeinsam mit Ihnen erörtern.

Wir laden Sie herzlich ein,


**Donnerstag, den 24. November 2016,
in der Zeit von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr
in das Caritashaus International,
Salzstraße 55 in 41460 Neuss.**

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine Anmeldung unter dorota.hegerath@caritas-neuss.de

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Dorota Magdalena Hegerath
Dipl.-Sozialpädagogin (M.A.)
Koordinierung der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe
Im Rhein-Kreis Neuss



Nicole Saile
Sozialpädagogin (M.A.)
Institut für angewandte
Sozialwissenschaften Stuttgart

gefördert durch: